

Beispielfall 1

Ausgangslage mit Schätzung:

Flurstücksgröße: 400 m²

Einordnung in GAB-Stufe: 3

gebührenpflichtige Fläche: 400 m² x 0,40 = 160 m²

Tatsächliche Verhältnisse:

- Das Hausdach (70 m² Grundfläche) verfügt über einen Anschluss an den Kanal.
- Der asphaltierte Vorplatz (16 m²) hat ein leichtes Gefälle Richtung Straße und Kanalisation, ist also angeschlossen.
- Das Regenwasser des Garagendaches (20 m² Grundfläche) versickert auf dem Grundstück.

Antrag auf Umstufung

Hinweis: Bitte nur die gelb hinterlegten Zellen ausfüllen

Name, Vorname:	Mustermann, Max
Anschrift:	Musterstraße 1, 12345 Musterort
Flurstücksnummer mit Gemarkungszahl:	1234/5678/5
ID Versiegelungskataster:	987

GAB-Stufe	Mittlerer Grundstücksabflussbeiwert (GAB)	Abflussbeiwert von-bis
0	0,00	0,00-0,09
1	0,15	0,10-0,20
2	0,27	0,21-0,33
3	0,40	0,34-0,46
4	0,54	0,47-0,61
5	0,71	0,62-0,80
6	0,90	> = 0,81

Angaben zu bebauten und befestigten Flächen			
Objekt	Fläche (m ²)	einleitend (m ²)	nicht einleitend (m ²)
Haus	70	70	
Vorplatz	16	16	
Garage	20		20
Summe der tatsächlichen bebauten und befestigten Flächen, von denen aus Niederschlagswasser in die öffentliche Entwässerungseinrichtung eingeleitet wird oder abfließt:		86	

Umstufung:	86 : 400	0,215	0,27	2
	tatsächlich einleitende Fläche : Flurstücksfläche (m ²)	Abflussbeiwert	mittlerer GAB	neue Stufe
Neu anzusetzende Fläche:	400 x 0,27 = 108 m ²	Ich beantrage künftig für die Niederschlagswassergebühr 108 m ² anzusetzen.		
	Flurstücksfläche (m ²) x mittlerer GAB			

Hiermit versichere ich die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum

Unterschrift